

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 9 (1996)  
**Heft:** [3]: Die Besten 96

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Caniga, Jana

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhalt

## Die Jurierung

Für jede Kategorie haben «10vor10» und «Hochparterre» eine Jury berufen. Jedes Mitglied nominierte in einer ersten Runde seine fünf Favoriten. Daraufhin wurde zur zweiten Runde eingeladen, in der die Jurorinnen und Juroren 20 bis 25 Vorschläge zu rangieren hatten. Per Telefax kamen die Gewichtungen zusammen, wir berechneten die Plazierungen und heben nun den 1., 2. und 3. Platz aufs Podest und überreichen ihnen einen Hasen in Gold, Silber oder Bronze. Wir gratulieren den «Besten 96» herzlich; wir danken den Mitgliedern der fünf Juries, und wir danken schliesslich Bea Gugler für die Organisation des ganzen Prozederes.

## Editorial

Den Hasen ist nur das Beste gut genug und das Beste sollen sie auch haben – so eine eingeschworene Gruppe von Hasenliebhaberinnen und -liebhabern aus den Redaktionen von «Hochparterre» und «10vor10». Schliesslich ist der Hasen der Bannerträger einer der überraschendsten und unkonventionellsten Bestenlisten der Schweiz: Dieses Jahr wurden die Besten in Schmuck, Buchgestaltung, Website, Song und Architektur erkoren.

Der Medienverbund funktioniert mittlerweile wie geschmiert: Innerhalb eines Monats ging das Hasenrennen über die Bühne. Insgesamt 25 Jurorinnen und Juroren galt es aufzubieten, alle Sachverständige ihres Fachs; ausgewählte Ar-

Ein Gemeindehaus im Tessin, eine Dreifachturnhalle in Basel und ein Umbau eines Bürogebäudes in Zürich, das sind die besten Bauten 96.

Neu in der Bestenliste 96 ist die Kategorie Schmuck. Die Jury hat 13 Ringe, eine Dose für Präservative und einen Armreifen als bestes Schweizer Schmuckdesign ausgezeichnet.

Die Jury hat ein Lesebuch für Kurbandende, eine Biografie, die ein Lehrbuch ist, und eine Passion mit Gedichten, Essays und Fotografien als die am besten gestalteten Bücher ausgesucht.

Auch dieses Jahr ist wieder ein Berner Mitsumm-Schlager unter den drei besten Songs zu finden. Zudem machen Techno und House die Schweizer Musikszene aus.

Ebenfalls erstmals in der Bestenliste sind Websites. Aus den unzähligen Angeboten auf dem Internet hat die Jury ein Kunstprodukt, eine Dienstleistung und ein Veranstaltungskalender ausgewählt.

<b>Der beste Bau</b>	7
<b>Der beste Schmuck</b>	16
<b>Die beste Buchgestaltung</b>	20
<b>Der beste Schweizer Song</b>	26
<b>Die beste Website</b>	28

beiten, alle handfeste Beweise für das Können Schweizer Kulturschaffender, galt es zu begutachten, und schliesslich musste ein Hase, der dem Ganzen die Krone aufsetzt bzw. den Stempel aufdrückt, kreierte werden.

Die Besten des Jahres 1996 sind erkoren! Sie zeigen Gradliniges, Bewegtes und Gesetztes, Funktionales und Flippiges. Während die Jury auch ihren Sachverstand hat müssen walten lassen, konnten all die andern, die an der Bestenliste gearbeitet haben, ihren spontanen Regungen nachgeben. So entstand eine Art inoffizielle Bestenliste. Nein, dies verrate ich natürlich nicht – vielleicht nur so viel: Mein ganz persönlicher Favorit ist auf Seite 17 zu finden.

Jana Caniga, Redaktionsleiterin «10 vor 10»

«10vor10» berichtet in der Woche vom 16. bis 20. Dezember über die Besten 96. Von «Hochparterre» kommt dieser Katalog. Wollen Sie mehr «Hochparterre», so schicken Sie den untenstehenden Talon ein.

- ✂
- Ich möchte Hochparterre kennenlernen und bestelle zwei Ausgaben zum Preis von Fr. 15.–
  - Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 100.–.
  - Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt. (Bitte Kopie der Legi beilegen)

Preis Inland '96/97, inkl. 2 % MWST

Name / Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Tel.....

Datum/Unterschrift.....

### Einsenden an:

Hochparterre, Ausstellungstr. 25, 8005 Zürich, Fax 01 / 444 28 89

### Impressum

#### Sonderheft «Hochparterre» und «10vor10»

**Redaktion:** Köbi Gantenbein, Bea Gugler, Benedikt Loderer, Andrea Pfalzgraf, Nadia Steinmann

**Gestaltung:** Claudine Hartung

**Titelbild:** Claudine Hartung, Nadia Athanasiou.

Wir danken dem Zoologischen Museum, Zürich für ihre Unterstützung

**Verlag:** Kathrin Iseli-Siegenthaler

**Inserate:** Susanna + Paolo Franzoni, Reithau

**Korrektorat:** Elisabeth Sele, Vaduz

**Litho:** Litho Reno, Chur

**Druck:** Condrau SA, Chur, Disentis

Dieses Heft konnte dank eines Sponsorbeitrags der Firma Condrau in Chur realisiert werden. Wir danken.